



Veranstaltungsbranche mahnt mit Aktion

23.06.2020

In der ganzen Schweiz sind in der Nacht zum Dienstag verschiedene Gebäude, darunter das Opernhaus in Zürich, rot beleuchtet worden. Die Aktion mit dem Namen «Night of Light» wurde von Unternehmen, Veranstaltungsorten und Kulturschaffenden lanciert, um auf ihre Lage in der Corona-Krise hinzuweisen. Es sei zwar ein Lichtblick, dass mit den Lockerungen wieder Anlässe möglich seien, teilen verschiedene Verbände der Veranstaltungsbranche mit. Die strengen Auflagen würden jedoch im Kultursektor dazu führen, dass Veranstaltungen derzeit nicht wirtschaftlich seien. Die Branche fordert darum weiterhin und bis zum Normalbetrieb finanzielle Unterstützung vom Bund.